

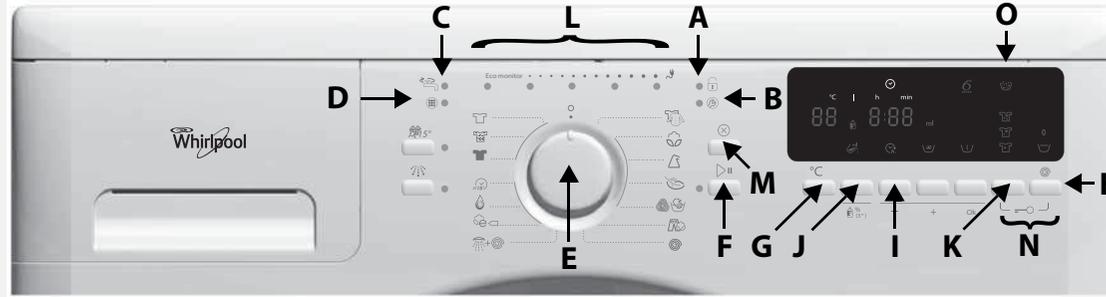
A. Anzeige „Tür auf“

Diese Waschmaschine ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen und angemessen reagieren können, z. B.:

B. Anzeige „Service“

C. Anzeige „Wasserhahn zu“

D. Anzeige „Pumpe reinigen“



E. Programmwahlschalter

F. Taste „Start/Pause“

G. Taste „Temperatur“

H. Taste „Schleudern“ (mit „Spülstopp“)

I. Taste „Programmende“

J. Taste „Dosierhilfe“

K. Taste „Verschmutzungsgrad“

L. Eco monitor

M. Taste „Löschen/Abpumpen“

N. Tastenkombination für Kindersicherung

O. Anzeige für Waschmittelüberdosierung

Programm	Temperatur °C	Pflegekennzeichen	Max. Beladung kg	Wäscheart/Hinweise <i>- Die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegeetikett beachten</i>	Waschmittel und Waschzusätze			Zusatzfunktionen				Dosierhilfe	Programmende ²⁾	Schleudern	
					Vorwäsche	Hauptwäsche	Weichspüler	Farben 15°C	Intensivspülen	Express	Vorwäsche			Verschmutzungsgrad	Schleudern
Mix	Kalt - 60 °C		4,0	Leicht bis normal verschmutzte Textilien aus Baumwolle, Leinen, synthetischen Fasern und ähnlichen Mischgeweben. Effizientes einstündiges Programm. Nur Textilien mit ähnlichen Farben zusammen waschen.	—	Ja	*	*	*	—	—	*	*	*	max.
Gewebearten	Koch/Bunt	Kalt - 95 °C	8,0	Normal bis stark verschmutzte Handtücher, Unter-, Bett- und Tischwäsche usw. aus Baumwolle und Leinen.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	max.
	Pflegeleicht	Kalt - 60 °C	3,0	Normal verschmutzte Blusen, Hemden, Overalls usw. aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) oder Baumwollmischgeweben.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	max.
	Feinwäsche	Kalt - 40 °C	1,5	Gardinen und empfindliche Kleidungsstücke, Kleider, Röcke, Hemden und Blusen.	*	Ja	*	*	—	—	*	*	*	*	1000 ¹⁾
	Wolle/Handwäsche	Kalt - 40 °C	1,0	Wollartikel, die mit dem Wollsiegel gekennzeichnet und als maschinenwaschbar deklariert sind, sowie als handwaschbar gekennzeichnete Gewebe aus Seide, Leinen, Wolle und Viskose.	—	Ja	*	*	—	—	—	*	*	*	1000 ¹⁾
Farben	Weiß	Kalt - 60 °C	8,0	Normal bis stark verschmutzte und robuste Textilien aus weißer Baumwolle. Sie sparen Energie, wenn Sie mit niedrigerer Temperatur waschen und zusätzlich zum Waschmittel ein Bleichmittel auf Sauerstoffbasis verwenden.	—	Ja	*	*	*	—	—	*	*	*	max.
	Helle Farben	Kalt - 60 °C	4,0	Weiß- und pastellfarbene Textilien aus zartem Gewebe. Schonprogramm zur Vermeidung von Verfärbungen und stellenweisen Farbverlusten. Vollwaschmittel und ggf. auch Fleckentferner und Bleichmittel auf Sauerstoffbasis verwenden.	*	Ja	*	*	—	—	*	*	*	*	1000 ¹⁾
	Schwarz & Dunkel	Kalt - 60 °C	4,0	Schwarze und dunkle Textilien aus Baumwolle, Baumwollmischgeweben und Polyester. Spezialprogramm zur Reduzierung von Verfärbungen und stellenweisen Farbverlusten. Für dieses Programm sollte möglichst ein spezielles Flüssigwaschmittel für dunkle Wäsche verwendet werden.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	*	1000 ¹⁾
Eco	Kurz 15'	Kalt - 30 °C	3,0	Kurz getragene Bekleidung aus Baumwolle, Kunstfasern und Baumwollmischgeweben. Programm zum Auffrischen. Die empfohlene Mindestwaschmittelmenge benutzen.	—	Ja	*	*	—	—	—	*	*	*	max.
	Aqua Eco	Kalt - 40 °C	3,0	Leicht verschmutzte Textilien aus synthetischen Fasern oder Baumwoll-Synthetik-Mischfasern. Sparprogramm mit stark reduziertem Wasserverbrauch. Die empfohlene Mindestmenge Flüssigwaschmittel für 3 kg Wäsche verwenden. Keinen Weichspüler benutzen.	—	Ja	—	*	—	—	—	*	*	*	max.
	Koch/Bunt	Kalt - 60 °C	8,0	Normal verschmutzte Textilien aus Baumwolle. Für Baumwollwäsche hat dieses Programm bei 40 °C und 60 °C die besten Eigenschaften in Bezug auf Wasser- und Energieverbrauch. - Referenzprogramm für das Energielabel.	—	Ja	*	*	*	—	—	*	*	*	max.
Jeans	Kalt - 60 °C		4,0	Normal verschmutzte Baumwolljeans und Kleidungsstücke aus robustem Jeansstoff wie Hosen und Jacken.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	1000 ¹⁾	
Schleudern	—	—	8,0	Gesondertes Intensivschleuderprogramm. Geeignet für robuste Wäsche.	—	—	—	—	—	—	—	*	*	max.	
Spülen & Schleudern	—	—	8,0	Separater Spülvorgang und Intensivschleudern. Geeignet für robuste Wäsche.	—	—	*	—	*	—	—	*	*	max.	

*: Option / Ja : Dosierung erforderlich
¹⁾ Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesen Programmen begrenzt.

²⁾ Bei der Aktivierung von „Programmende“ dürfen Sie kein Flüssigwaschmittel verwenden

VERBRAUCHSÜBERSICHT

Energieverbrauch: ausgeschaltet 0,16 W / eingeschaltet 0,16 W.

Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser (l)	Energie (kWh)	Ungefähre Programmdauer (Stunden : Minuten) ☺		Ungefähre Restfeuchte (%)****		
					ohne „Express“	mit „Express“	1000 U/min RMC C	1200 U/min RMC B	1400 U/min RMC B
Mix	40	4,0	46	0,40	1:00	—	68	59	55
Koch/Bunt	95	8,0	85**	2,70	2:40	—	68	59	55
Koch/Bunt	60	8,0	64	1,50	2:20	1:45	68	59	55
Koch/Bunt	40	8,0	79	1,10	2:40	1:15	68	59	55
Pflegeleicht	60	3,0	48**	0,94	2:00	0:55	45	40	35
Pflegeleicht	40	3,0	42	0,66	2:00	0:55	45	40	35
Feinwäsche	40	1,5	60	0,65	0:50	—	—	—	—
Wolle/Handwäsche	40	1,0	45	0,55	0:40	—	—	—	—
Weiß	40	8,0	79	0,79	2:20	—	—	—	—
Helle Farben	40	4,0	50	0,45	1:20	—	—	—	—
Schwarz & Dunkel	40	4,0	40	0,53	1:40	1:15	—	—	—
☉ Koch/Bunt ☹ *	60	8,0	53	0,95	4:00	—	62	53	53
☉ Koch/Bunt ☹ *	60	4,0	38	0,70	3:15***	—	62	53	53
☉ Koch/Bunt ☹ *	40	4,0	38	0,65	3:00***	—	62	53	53
Aqua Eco	40	3,0	19	0,50	1:00	—	—	—	—
Kurz 15'	30	3,0	20	0,15	0:15	—	—	—	—
Jeans	40	4,0	53	0,46	1:30	1:10	—	—	—

Die Verbrauchswerte wurden unter Standardbedingungen gemäß den Richtlinien IEC/EN 60456 gemessen. Im privaten Umfeld können die Werte aufgrund von Wasserdruck und Temperatur, von Beladung und Wäschetyt abweichen. Die Verbrauchswerte basieren auf einer Wasserzulauftemperatur von ca. 15 °C über das Kaltwasser-Einlassventil oder das Warmwasser-Einlassventil (falls vorhanden). Wenn Ihre Waschmaschine mit einem Warmwasser-Einlassventil ausgestattet ist, reduzieren sich bei einem Anschluss dieses Ventils an den Warmwasserzulauf die Verbrauchsdaten durch die Reduzierung der Aufheizzeiten; dies hängt jeweils von der Wassertemperatur am Warmwasserzulauf ab. Wasser- und Energieverbrauch beziehen sich auf die Standardereinstellungen der Programme mit den in der Tabelle angegebenen Temperaturen und Wäschemengen. Die Anwahl von Zusatzfunktionen oder die Änderung der Schleuderdrehzahl verändern die Verbrauchsdaten ebenfalls.

☺ Die Programmdauer kann von den o. a. Werten durch die jeweils zugrunde liegenden Betriebsbedingungen abweichen (siehe auch „Erst einmal selbst prüfen“ in der Gebrauchsanleitung).

* Referenzprogramme für das Energiejebel. Die tatsächliche Wassertemperatur kann aus Energiepargründen von der angegebenen Wassertemperatur abweichen.

** Zur Herabsetzung der Wassertemperatur wird am Ende des Hauptwaschgangs vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.

*** Die Programmdauer wird automatisch der jeweils erfassten Lademenge angepasst.

**** Nach Programm-Ende und Schleudern mit maximal wählbarer Schleuderdrehzahl, in Standard-Programmeinstellung.

MASCHINE BELADEN, TÜR SCHLIESSEN UND PROGRAMM WÄHLEN

Maschine beladen, Tür schließen und Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen; die Anzeigeluchte der Taste „Start/Pause“ blinkt. Die Temperatur und Schleuderdrehzahl, die auf dem Display angezeigt werden, können durch Drücken der Tasten „Temperatur“ ☺ oder „Schleudern“ geändert werden ☺. Wird „Dosierhilfe“ nicht verwendet, ☺, jetzt Waschmittel hinzufügen. Die Waschmaschine ist darauf ausgelegt, Energie zu sparen. Wenn Sie ein Programm ausgewählt haben, es aber nicht innerhalb einer Viertelstunde starten, schaltet die Maschine automatisch ab. Um das Programm wieder zu starten, drehen Sie den Programmwahlschalter auf „Off/O“ und anschließend auf das gewünschte Programm.

GEWÜNSCHTE ZUSATZFUNKTION WÄHLEN

Ist eine bestimmte Kombination von Programm und Zusatzfunktion/en nicht möglich, erlischen die Anzeigeluchten automatisch. Nicht mögliche Kombinationen von Zusatzfunktionen werden automatisch abgewählt.

Taste „Farben 15 °C“ ☼ 15°

- Erzielt ein gutes Waschergebnis und spart Energie durch geringe Wasserverwärmung.
- Pflegt die Farbe ihrer Wäsche im Buntwaschgang.
- Empfohlen für leicht verschmutzte Wäsche ohne Flecken.
- Sicherstellen, dass sich das Waschmittel für Kaltwäsche (15 oder 20 °C) eignet.
- Nicht wählbar für Baumwollprogramme 70-95 °C.

Taste „Intensivspülen“ ☼

- Erhöht die Wassermenge und verlängert den Spülgang.
- Diese Zusatzfunktion eignet sich besonders für Gegenden mit sehr weichem Wasser, die Reinigung von Babywäsche und als Hilfe bei Waschmittelallergien.

Taste „Express“ ☼

- Ermöglicht schnelleres Waschen durch Verkürzung der

- Programmdauer.
- Nur für leicht verschmutzte Wäsche zu empfehlen.
- Nicht wählbar für Baumwollprogramme 70-95 °C.

Taste „Vorwäsche“ ☼

- Fügt dem angewählten Waschprogramm eine Vorwäsche hinzu und verlängert die Programmdauer um etwa eine Viertelstunde.
- Für stark verschmutzte Wäsche (z. B. sandig oder verkrustet).
- Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche bei eingeschalteter Vorwäsche.

Taste „Verschmutzungsgrad“ ☼

- Passt die Programmdauer dem Verschmutzungsgrad Ihrer Wäsche an. Beeinflusst auch die Waschmitteldosierempfehlung bei Verwendung der Schaltfläche „Dosierhilfe“.

☼ = leicht verschmutzt - ☼ = normal verschmutzt - ☼ = stark verschmutzt
Nicht alle Verschmutzungsgrade sind bei jedem Programm wählbar.

Taste „Schleudern“ ☼ (mit „Spülstopp“ ☼)

- Jedes Programm verfügt über eine voreingestellte Schleuderdrehzahl.
- Die Taste drücken, um eine andere Drehzahl für den Schleudergang einzustellen.
- Steht die Schleuderdrehzahl auf „0“, so ist der Schleudergang am Ende aufgehoben und das Wasser wird lediglich abgepumpt. Die Schleuderphasen während des Spülvorgangs bleiben jedoch erhalten.
- Bei Anwahl von „Spülstopp“ ☼ bleibt die Wäsche ungeschleudert im letzten Spülwasser liegen, um ein Verfärben der Wäsche und Knitterbildung zu vermeiden. Zum Einschalten der Zusatzfunktion „Spülstopp“ wiederholt die Taste „Schleudern“ drücken, bis die Anzeige „Spülstopp“ ☼ auf dem Display aufleuchtet.
 - Das Spülprogramm stoppt beim „Spülstopp“, wenn das Symbol ☼ für „Spülstopp“ auf der Anzeige blinkt; die Anzeige „Start/Pause“ blinkt ebenfalls.
 - Um den „Spülstopp“ durch ein Schleudern der Wäsche abzubrechen, die Taste „Start/Pause“ drücken - die Wäsche wird bei der voreingestellten Schleuderdrehzahl geschleudert. Außerdem kann mit der Taste „Schleudern“ eine andere Schleudergeschwindigkeit

- eingestellt werden, bevor der Schleudergang mit der Taste „Start/Pause“ eingeleitet wird.
- Um den „Spülstopp“ ohne Schleudern durch Abpumpen des Wassers zu beenden, die Taste „Schleudern“ drücken, bis die Schleudergeschwindigkeit „0“ auf der Anzeige erscheint, dann „Start/Pause“ drücken, um mit dem Abpumpen zu beginnen.
- Bei Anwahl der Zusatzfunktion „Spülstopp“ die Wäsche (vor allem Seide!) nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen.

PROGRAMME EINSTELLEN ☼

Mit dieser Funktion kann das Programm zu einem späteren Zeitpunkt abgeschlossen werden: Drücken Sie die Taste, um auszuwählen, in wie vielen Stunden das Programm beendet werden soll. Dies erlaubt es Ihnen, Ihre Wäsche zu einem bestimmten Zeitpunkt verfügbar zu haben und dabei günstigere Energietarife, zum Beispiel nachts, zu nutzen.

- Die Zeit bis „Programmende“ kann in ganzen Stunden ausgewählt werden (1 bis 24 Stunden). Wird die Taste gedrückt, wird die kürzeste mögliche Zeit angezeigt; drücken Sie die Taste wiederholt, um zwischen den verfügbaren Zeiten umzuschalten. Drücken Sie die Taste mehrmals, bis Sie den Wert „0:00“ sehen, um die Funktion auszuschalten.
- Wenn die gewünschte Zeit für „Programmende“ gewählt ist, drücken Sie die Taste „Start/Pause“, um den Countdown zu starten.
- Während des Countdowns können die Programm-Einstellungen (Aktivierung und Deaktivierung, Schleuderdrehzahl ändern) weiterhin geändert werden. Wird das Programm durch die Änderungen verlängert und wird dadurch die ursprünglich eingestellte Zeit unter „Programmende“ überschritten, startet das Programm sofort.
- In manchen Fällen endet das Programm noch vor der eingestellten Zeit für „Programmende“ (z. B. bei kleinen Ladungen). In diesem Fall lockert die Maschine die Wäsche regelmäßig auf, um sie frisch zu halten, bis die Zeit „Programmende“ abgelaufen ist. Während dieser Auflockerung zeigt das Display eine Animation an. Die Auflockerungsphase kann jederzeit beendet werden. Hierzu eine beliebige Taste drücken oder den Programmwahlschalter drehen; die Animation stoppt und die Tür entriegelt innerhalb von 1 Minute, was im Display angezeigt wird.

WASCHMITTEL-DOSIEREMPFEHLUNG ☼

Mit der Taste „Dosierhilfe“ können Sie sich die empfohlene Waschmittelmenge für Ihre Wäscheladung anzeigen lassen, je nach Verschmutzungsgrad und Wäschemenge.

- Auf diese Weise können Sie Waschmittel sparen und die Umwelt schonen, und eine Überdosierung, die gerade Personen mit empfindlicher Haut Probleme bereitet, wird vermieden.
- Bevor Sie diese Funktion verwenden, müssen Sie die Waschmaschine entsprechend den Dosierempfehlungen für das Waschmittel, das Sie verwenden, einstellen. Bitte prüfen Sie auch, ob die Wasserhärte in Ihrer Region mit der voreingestellten Wasserhärte „weich“ Ihrer Waschmaschine übereinstimmt, andernfalls muss die Wasserhärteeinstellung angepasst werden.
- Wählen Sie Programm, Zusatzfunktionen und Startvorwahl, BEVOR Sie die Taste „Dosierhilfe“ drücken.

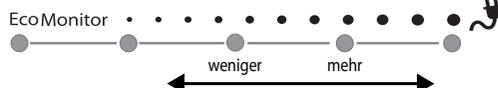
Näheres hierzu erfahren Sie in der separaten Anleitung „Dosierhilfe“.

ANZEIGE „TÜR FREI“ ☼

Vor dem Programmstart und nach dem Programmende leuchtet die Anzeigeluchte auf; das bedeutet, dass die Tür geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, ist die Tür verriegelt und darf unter keinen Umständen mit Gewalt geöffnet werden. Falls Sie die Tür dennoch dringend öffnen müssen, verfahren Sie wie unter „Löschen eines laufenden Programms vor Programmende“ beschrieben.

ECO MONITOR ☼

„Eco monitor“ zeigt Ihnen den ungefähren Stromverbrauch des ausgewählten Programms an. Sobald Sie den Programmwahlschalter auf ein Programm drehen, ist der „Eco monitor“ aktiviert.



Die Anzeige befindet sich links und zeigt an, dass der „Eco monitor“ aktiviert ist. Die vier Anzeigeluchten daneben geben Aufschluss über den Stromverbrauch: je weniger das eingestellte Programm voraussichtlich verbrauchen wird, umso weniger Anzeigen leuchten auf. Dies ist abhängig

vom Programm, der Temperatur und den ausgewählten Optionen, aber auch von der Größe der Beladung. Aus diesem Grund kann sich die voraussichtliche Strommenge noch verändern, während die Ladung erfasst wird.

PROGRAMMSTART ▷||

Den Wasserhahn öffnen und die Taste „Start/Pause“ ▷|| drücken. Die Anzeige neben der Taste „Start/Pause“ ▷|| leuchtet auf.

KINDERSICHERUNG —○

Die Aktivierung der Kindersicherung verhindert, dass Kinder einen Waschgang starten oder die Einstellungen ändern können. Die Kindersicherung kann wieder aktiviert noch deaktiviert werden, wenn der Programmwahlschalter auf „Aus/O“ steht. Aktivieren der Kindersicherung:

- Den Programmwahlschalter auf eine Programmposition drehen oder ein Programm starten wie gewohnt.
- Gleichzeitig die 2 Tasten mit dem Schlüsselsymbol —○ einige Sekunden niederdrücken. Ein Schlüsselsymbol blinkt kurz auf dem Display auf und zeigt an, dass die Kindersicherung aktiv ist.

Bei jedem Versuch, eine Programmeinstellung bei aktiver Kindersicherung zu ändern, wird auf dem Display kurz das Schlüsselsymbol angezeigt. Die Programmeinstellung kann nicht mehr verändert werden. Die einzige mögliche Änderung besteht darin, die Waschmaschine durch Drehen des Programmwahlschalters auf „Aus/O“ abzuschalten. Deaktivieren der Kindersicherung:

- Drücken Sie die beiden Tasten mit dem Schlüsselsymbol —○ erneut für einige Sekunden gleichzeitig.

FEHLERANZEIGEN ☼ ☼ ☼

- ☼ Falls eine der Fehleranzeigen blinkt, den Abschnitt „Erst einmal selbst prüfen“ in der Gebrauchsanleitung hinzusehen.
- ☼ „Wasserhahn zu“: Kein oder unzureichender Wasserzulauf.
- ☼ „Service“: Defekt oder Fehlfunktion eines elektrischen Bauteils.
- ☼ „Pumpe“: Das Wasser wird nicht aus der Waschmaschine gepumpt. Schleuderdrehzahl auf der Anzeige blinkt: Unwucht beim Schleudern.

PROGRAMM ENDE

Auf dem Display erscheint „Ende“ und die Anzeige „Tür frei“ ☼ leuchtet auf. Nach ca. einer Viertelstunde schaltet die Waschmaschine vollständig ab, um Energie zu sparen.

1. Den Programmwahlschalter auf „Aus/O“ drehen.
2. Den Wasserhahn schließen.
3. Die Tür öffnen und die Wäsche herausnehmen.
4. Die Tür einige Zeit geöffnet lassen, damit die Trommel trocknen kann.

ANZEIGE WASCHMITTELÜBERDOSIERUNG ☼

Dieses Symbol leuchtet am Programmende auf, wenn zu viel Waschmittel verwendet wurde. Verwenden Sie beim nächsten Mal weniger Waschmittel. Wenn das Symbol aufleuchtet und auf der Anzeige „Fod“ erscheint, hat zu viel Schaum den Waschvorgang unterbrochen; (siehe auch „Erst einmal selbst prüfen“ in Ihrer Gebrauchsanleitung).

PROGRAMM UND/ODER ZUSATZFUNKTIONEN NACH PROGRAMMSTART ÄNDERN

1. Die Taste „Start/Pause“ ▷|| drücken, um das Programm anzuhalten. Die Anzeige blinkt.
2. Das neue Programm, die Temperatur, eventuelle Zusatzfunktionen und ggf. eine andere Schleuderdrehzahl wählen.
3. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“ ▷|| erneut. Das neue Programm fährt in derselben Phase fort, in der das vorhergegangene Programm unterbrochen wurde. Für dieses Programm kein Waschmittel hinzufügen.

LÖSCHEN EINES LAUFENDEN PROGRAMMS VOR PROGRAMM ENDE ☼

Die Taste „Löschen/Abpumpen“ ☼ bricht ein Programm vor dem Ende ab.

- Drücken Sie die Taste „Löschen/Abpumpen“ ☼ für einige Sekunden; auf dem Display wird eine Animation eingeblendet. Das Wasser wird abgepumpt; es kann etwas dauern, bis sich die Tür öffnen lässt.